



Foto: Stadt Nideggen

### **Mehr Verkehrssicherheit durch Geschwindigkeitsmesstafeln**

Das Thema Verkehrssicherheit ist für die Stadt Nideggen ein wichtiger Baustein in der zukünftigen Verkehrsplanung. Daher wurden nun drei Anlagen zur Messung und optischen Anzeige von Geschwindigkeiten im Straßenverkehr angeschafft. Hierbei handelt es sich um solarbetriebene Anzeigetafeln, die Autofahrer auf die per Lasermessung festgestellte von ihnen gefahrene Geschwindigkeit aufmerksam machen. innogy hat die Anschaffung der Geräte gefördert. Durch umweltfreundliche Solarmodule sind diese vielseitig einsetzbar und benötigen keine eigenen Stromanschlüsse.

Die Standorte werden vorrangig im Bereich der Schulen und Kindergärten angesiedelt und wechseln turnusmäßig im gesamten Gemeindegebiet.

Besonders für Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zur Schule und Kindergarten soll hierdurch die Sicherheit erhöht und der Verkehr beruhigt werden. Einsatzorte sind daher vornehmlich vor Schulen und Kindergärten, daneben aber auch an Ortseingängen und sonstigen neuralgischen Verkehrspunkten denkbar.

Walfried Heinen, Kommunalbetreuer der innogy, begleitete die Erstmontage einer Tafel am Schulzentrum Nideggen in der Konrad-Adenauer-Straße und stellte fest: „Ich freue mich, dass wir als regionaler Energieversorger gemeinsam mit den Kommunen Maßnahmen zur Energieeffizienz umsetzen. Dadurch leisten wir einen Beitrag für mehr Standortqualität und Sicherheit.“

Ich freue mich, dass mit dem Einsatz der Solartafeln ein weiterer Schritt für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer erreicht wurde. Wenn Autofahrern signalisiert wird, dass sie zu schnell unterwegs sind, nehmen sie hoffentlich den Fuß vom Gas und fahren bewusster, das ist das Ziel. Die Anlagen dienen als erzieherische Maßnahmen – sie kommen also nur einem moralischen Zeigefinger gleich und stellen keine Sanktion dar.

Bürgermeister Marco Schmunkamp